

Kaufgesuche.

[15764.] Eine Leihbibliothek, enthaltend neuere bessere Sachen im Preise von 60—80 \mathcal{F} , wird zu kaufen gesucht.

Gefällige Offerten erbitten

Altona, den 27. Octbr. 1858.

A. Lehmkühl & Co.

Fertige Bücher u. s. w.

[15765.] Zur gefäll. Beachtung!

Zu Weihnachtsgeschenken geeignet.

Auf nachstehende in meinem Verlage erschienene Kunstwerke erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen, dieselben kann ich aber nur auf Verlangen und in einfacher Anzahl à Cond. liefern. Sie sind:

Holbein, Todtentanz. Drd. Ausg. 48 Kupfer- tafeln m. Text. kl. 8. Geb. Preis 2 \mathcal{F} 24 \mathcal{S} oder 4 fl. 48 kr.

— do. Feine Ausg. kl. 8. Geb. in Goldschn. Preis 3 \mathcal{F} 4 \mathcal{S} oder 5 fl. 24 kr.

— Leiden Christi. 12 Blatt. 4. Preis 1 \mathcal{F} 24 \mathcal{S} oder 3 fl.

— Portraits in Stahl gestochen. 13 Blatt. gr. Fol. 5 \mathcal{F} 6 \mathcal{S} oder 7 fl. 48 kr. Das einzelne Blatt 15 \mathcal{S} oder 48 kr.

Diejenigen Handlungen, welche schon im Besitz von Holbein's Portraits sind, wollen gefälligst die soeben nachträglich erschienenen 2 Blatt, als:

Nr. 12. **Triumphus divitiarum.**

Nr. 13. **Triumphus paupertatis.**

nachverlangen.

Ferner erschien auch soeben:

Umriss zu **Thomas Morus Familie**, von Holbein, insbesondere zum Skizziren für Künstler bearbeitet. Preis 15 \mathcal{S} od. 48 kr.

Mit 25% in Rechnung, 33 $\frac{1}{3}$ % fest oder baar und auf 6 ein Freiemplar.

Ergebenst

Uttweil a/B. u. Stuttgart, im Octbr. 1858.

Uhler'sche Verlagsbdlg.

[15766.] Soeben erschienen in meinem Verlage und wurden nach den eingegangenen Wahlzetteln versandt:

Florian, Numa Pompilius, second roi de Rome. Mit Anmerkungen und einem Wörterbuche von Dr. E. Hoche. 14. Auflage. 10 \mathcal{N} ord. (à Cond. mit 33 $\frac{1}{3}$ %, fest mit 50% und auf 10/1 Freiemplar.)

Schwarz, K. (Gymnasialdirector in Hadamar u. Herzogl. Nassauischer Ober-Schulrath), Handbuch für den biographischen Geschichtsunterricht. 2. Theil. (Mittlere u. neuere Geschichte.) 4. verbesserte Auflage. 1 \mathcal{F} ord., 22 $\frac{1}{2}$ \mathcal{N} netto.

Leipzig, am 16. October 1858.

Ernst Fleischer.

(R. Hentschel.)

Gefälliger Beachtung empfohlen!

[15767.] Die

„**Denkmäler der Kunst, neue Ausgabe in 2 Bänden**“ nun vollständig!

Heute haben wir die letzte (31. u. 32.) Lieferung, sowie an die verehrl. Continuanten der Baudausgabe den zweiten Band der:

Denkmäler der Kunst

zur

Uebersicht ihres Entwicklungsganges

von den

ersten künstlerischen Versuchen bis zu den Standpunkten der Gegenwart.

Begonnen von Oberbaurath von Voit in München,

fortgesetzt von

Dr. E. Guhl, J. Caspar und Dr. W. Lübke in Berlin.

Zugleich als Bilderatlas zum Handbuch der Kunstgeschichte, sowie der Geschichte der Baukunst von Franz Kugler.

versandt.

Indem wir hiervon Mittheilung machen, bitten wir diejenigen verehrl. Handlungen, welche uns den Bedarf der Baudausgabe noch nicht aufgegeben haben, dies bald zu thun, da wir die Fortsetzung nur in feste Rechnung liefern.

Das vollständige Werk in 2 Bänden, mit 157 Tafeln in Stahlstich, 1700 Abbildungen enthaltend, nebst besonderem beschreibenden Text, umfaßt das ganze Kunstgebiet von der primitivsten Stufe bis auf unsere Tage; es ist ein „Universum der Kunst“, wie es in dem knappen Rahmen nur durch die geschmackvollste und geschickteste Auswahl des Interessantesten und Charakteristischsten mit so seltener Vollständigkeit zu erreichen war.

Der Preis für das complete Werk in Leinwand gebunden mit allegorischer Deckvergoldung ist 69 fl. oder 41 \mathcal{F} 12 \mathcal{S} , in gewöhnlichem Carton 64 fl. oder 38 \mathcal{F} 12 \mathcal{S} ,

als Lieferungs Ausgabe: in 32 Lieferungen à 2 fl. oder 1 \mathcal{F} 6 \mathcal{S} .

In der bald erscheinenden

Weihnachtszeit

werden die Denkmäler der Kunst ein brillanter und reich lohnender Artikel sein. Nachfragen nach dem Werke werden allerorts geschehen, da es zur Weihnachtszeit von allen bedeutenderen Zeitungen empfehlend besprochen und von uns selbst tüchtig annoncirt werden wird. Jede Handlung kann sich darum ohne Risiko 1 Exemplar für feste Rechnung auf Lager nehmen; es ist kein Artikel, der heute gekauft, morgen alt ist; er hat bleibenden, unvergänglichen Werth und seine Brauchbarkeit und Absatzfähigkeit hält Schritt und steigt mit dem immer mehr im Volke sich ausbreitenden Interesse für Kunst und Kunstwissenschaft. In allen Classen der Gesellschaft ist der rege Sinn zu

gewahren, der sich auf die Kunst und ihre Producte richtet; wir können dies am deutlichsten beobachten an den selbst geringeren und unbedeutenderen Bedürfnisgegenständen, die alle die Formen und das Gepräge künstlerischer Bethätigung tragen und dadurch den Sinn des Publicums beurfunden, dem die primitiven Formen derselben Gegenstände aus kurz vergangener Zeit nicht mehr genügen.

Benützen Sie also die Regungen, die sich allenthalben für die Kunst und ihre Producte kundgeben, helfen Sie durch Verbreitung eines Werkes, wie die „Kunst-Denkmäler“, daß die wiedererstandene Kunst, der wir in dem bewegten Werke ein vielblättriges Denkmal setzen, in allen Gauen Deutschlands, in den reichen Schlössern, wie in den bescheidenen Wohnungen einziehe und auf's neue ihre Triumphe feiere! Stuttgart, am 6. October 1858.

Ebner & Seubert.

[15768.] In meinem Verlage erschien soeben:

J. Schleiden,

la plante et sa vie.

Leçons populaires de botanique à l'usage des gens du monde.

gr. 8. Mit einem chromolith. Titelblatt und zahlreichen Illustrationen.

Die Uebersetzung ist eine sorgfältige, von fachkundigen Händen angefertigte, die Illustrationen sind saubere Abzüge der deutschen Ausgabe, und bei äußerer Ausstattung ist ebenfalls nichts verabsäumt, um dies vortreffliche, in franz. Sprache übertragene Werk zu einem leicht verkäuflichen zu machen.

Brosch. in lithogr. Couverture 3 \mathcal{F} 10 \mathcal{S} ord. mit 25%, gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Für den Einband in engl. Leinen mit reicher Verzierung berechne ich 15 \mathcal{S} netto.

La civilisation musulmane

par un chrétien.

gr. Lex.-Form. 58 Seiten stark. 15 \mathcal{S} ord., 10 \mathcal{N} netto.

Der Zustand der Türkei, der immer noch viel von sich reden macht, wird dem Absage dieser Broschüre, die höchst pikant die historische Entwicklung dieses Landes gibt, sicherlich sehr förderlich sein.

Ich bitte zu verlangen.

Brüssel, d. 22. October 1858.

Aug. Schée.

[15769.] Nur hier angezeigt!

Soeben erschien und wurde mir in Commission übertragen:

Norddeutsche Blätter für Stenographie.

Nr. 4.

Herausgegeben

von

Gabelsberger Stenographen-Centralverein zu Oldenburg.

Erscheint monatlich in einem Bogen gr. 8. mit sauber autographirtem Druck und kostet jährl. 18 $\frac{1}{2}$ \mathcal{N} netto.

Die Nr. 1—3. können noch in wenigen Exempl. nachgeliefert werden.

Probenummern gratis, Fortsetzung jedoch nur gegen baar.

Barel, 19. October 1858.

Victors'sche Buchh.

J. Suhren.